KATH. KIRCHE
ST. MARTIN MEILEN
Kirchenpflege

Traktandum 1

Antrag an die Kirchgemeindeversammlung auf Genehmigung eines

Verpflichtungskredits von Fr. 100'000

für die Steuerung / Lärmsanierung des Glockenturms innen

Ausgangslage
Die Lautstärke des Geläuts ist schon länger immer mal wieder Thema gewesen, obwohl die Glocken in der Nacht seit jeher stumm bleiben.

Die benachbarte Wiese im Eigentum der reformierten Kirche wird aktuell mit einer Wohn- und Gewerbeüberbauung durch die Baurechtsnehmerin GEWOMAG AG (die sich mehrheitlich im Besitz der politischen Gemeinde Meilen befindet) bebaut. Wir wollen den zeitlichen Bezug nutzen und jetzt im Jahr 2023 das Glockengeläut sanieren. Auch die reformierte Kirche hat vor 2 Jahren ihre Glocken nach dem gleichen System mit grossem Erfolg optimiert.

Mit einer modernen elektronischen Steuerung können die Glocken geneigt und präziser angesteuert werden, was den hohen metallischen Klang positiv beeinflusst und die Klangfarbe des Geläuts deutlich sanfter und damit angenehmer macht.

Kostenzusammenstellung

Klangoptimierung & elektronische Läutmaschinen	Fr. 25'000
Achskontrolle und moderne Sicherheitseinrichtungen im Glockenturm	Fr. 45'000
Bei Bedarf aufgrund der Schallmessungen weitere Schallschutzmassnehmen	Fr. 30'000

Die Schalldämmungsmassnahmen werden erst umgesetzt, sofern die durchgeführten Schallmessungen nach der Klangoptimierung dies erforderlich machen.

Der Verpflichtungskredit in der Höhe von Fr. 100'000 geht zu Lasten der Investitionsrechnung (3506.5090.00 Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen). Die Fr. 100'000 werden über 20 Jahre linear abgeschrieben (vgl. Handbuch Finanzhaushalt für Zürcher Kirchgemeinden, S. 58).

KATH. KIRCHE
ST. MARTIN MEILEN
Kirchenpflege

Traktandum 1

Antrag
Die Kirchenpflege beantragt die Kirchgemeindeversammlung den Verpflichtungskredit für die Steuerung / Lärmsanierung des Glockenturms innen in der Höhe von Fr. 100'000 zu genehmigen.

Für die Kirchenpflege:

Dr. Azucena Sorrosal

A. Sorrosal

Präsidentin

Urs Koster

Vize-Präsident

KATH. KIRCHE
ST. MARTIN MEILEN
Kirchenpflege

Traktandum 2

Antrag an die Kirchgemeindeversammlung
auf Genehmigung eines

Verpflichtungskredits von Fr. 60'000

für die Reinigung / Revision der Kirchenorgel

Ausgangslage
Nach bald 20 Betriebsjahren muss die am 23. Januar 2003 eingeweihte Orgel einer Reinigung und technischen Revision unterzogen werden.

Der Organist hat festgestellt, dass gewisse Register nicht mehr ordnungsgemäss ihren Dienst verrichten und überprüft werden müssen, was die Revision der Mechanik zwischen Spieltisch und Orgel zur Folge hat.

Kostenzusammenstellung

Reinigung / Revision	Pauschal	Fr. 43'000
Reparaturen	Schätzung	Fr. 17'000

Für Reparaturen und Ausbesserungen, die erst bei Öffnung der Orgel allenfalls festgestellt werden, sind geschätzte Fr. 17'000 vorgesehen.

Diese Arbeiten würden im Jahr 2023 ausgeführt.

Der Verpflichtungskredit in der Höhe von Fr. 60'000 geht zu Lasten der Investitionsrechnung (3506.5090.01 Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen). Die Fr. 60'000.- werden danach über 20 Jahre linear abgeschrieben (vgl. Handbuch Finanzhaushalt für Zürcher Kirchgemeinden, S. 58).

Antrag
Die Kirchenpflege beantragt die Kirchgemeindeversammlung den Verpflichtungskredit für die Reinigung / Revision der Kirchenorgel in der Höhe von Fr. 60'000 zu genehmigen.

Für die Kirchenpflege:

Dr. Azucena Sorrosal
A. Sorrosal
Präsidentin

Urs Koster
Vize-Präsident